STECKBRIEF GEOTOURISTISCHES OBJEKT

Aufg. Steinbruch S von Tuttlingen

Status: schutzwürdig
Typ: Aufschlüsse -> Materialentnahmestellen -> Steinbruch, aufgelassen

Land-/Stadtkreis: Tuttlingen
Gemeinde: TUT
Gemarkung: TUT

TK25-Nr.: 8018.03

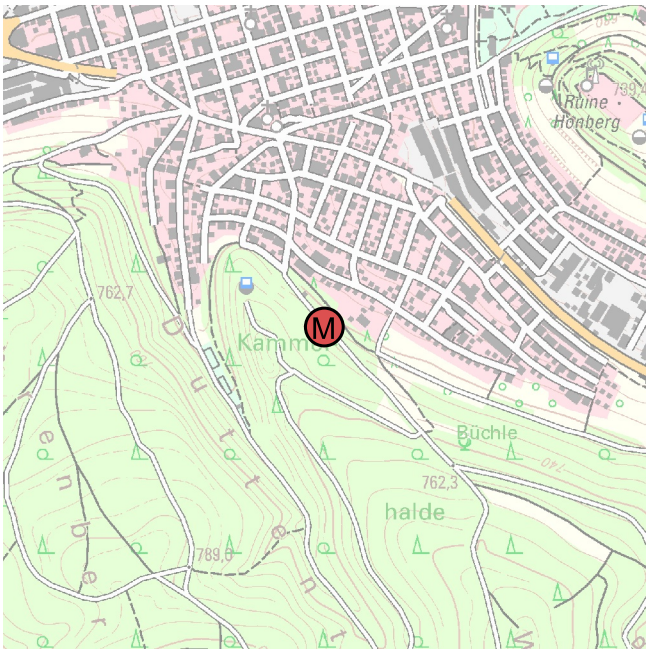
Ost/Nord-Werte: 486110 / 5313433
ETRS89 UTM32

Literatur:

Geyer, O. F. & Gwinner, M. P. (1984); Huth, T. & Junker, B. (2004); Schöttle, M. (2005); Spitz, W. (1930)

Beschreibung:

Zwei größere aufgelassene Steinbrüche südlich von TUT erschließen die Untere Felsenkalk-Formation (früher Weißjura delta). Die hohen Wände bestehen aus hellen, gut gebankten Kalksteinen mit bis zu 0,8 m mächtigen Bänken und dünnen mergeligen Zwischenmitteln. Die Kalksteine enthalten reichlich Ammoniten, Brachiopoden und Belemniten. In der Nordwest-Wand des oberen Steinbruchs sind zwei kleine Karsthöhlen von 3 m Tiefe durch die Materialentnahme angeschnitten.



© Regierungspräsidium Freiburg - Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau